



Liebe Eltern

Für Ihr Kind beginnt ein neuer Lebensabschnitt: Es geht in den Kindergarten und macht dabei ganz neue Erfahrungen. Was für die Kinder Anlass zu freudiger Erwartung ist, löst bei Ihnen vielleicht gemischte Gefühle oder gar Ängste aus. Das Kind macht sich auf eine Entdeckungsreise und begegnet dabei neuen Freundschaften oder Konflikten. Was Sie als Eltern vorkehren können, damit Ihr Kind möglichst sicher in den Kindergarten kommt, darüber will Sie dieses Infoschreiben informieren.



Der Weg zum Kindergarten will vorbereitet sein:

- ✚ Üben Sie den Weg mit Ihrem Kind. Und zwar nicht am ersten Schultag.
- ✚ Wählen Sie nicht den kürzesten, sondern den sichersten Weg.
- ✚ Planen Sie genügend Zeit ein, damit Ihr Kind in Ruhe zum Kindergarten gehen kann.
- ✚ Besuchen Sie doch folgende Internetseite mit einer hilfreichen Anleitung <http://www.bfu.ch/de/fuer-fachpersonen/verkehrsinstruktoren/erste-schritte-strassenverkehr>

Sicherheit durch Sichtbarkeit

Kleiden Sie Ihr Kind immer so ein, dass es im Strassenverkehr rechtzeitig von den übrigen Verkehrsteilnehmern erkannt wird.



Wie schwierig ist der Schulweg?

Checkliste

Mit der folgenden Checkliste können Sie beurteilen, wie schwierig der Schulweg Ihres Kindes ist. Kreuzen Sie die zutreffenden Antworten an:

Wie viel Zeit braucht das Kind für den Schulweg?

- a weniger als 5 Minuten
- b 5 bis 20 Minuten
- c mehr als 20 Minuten

Wie gelangt das Kind zur Schule?

- a mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Bus, Auto
- b zu Fuss
- b mit fahrzeugähnlichem Gerät
- b mit dem Auto
- c mit dem Fahrrad

Wie oft muss Ihr Kind auf dem Schulweg eine Strasse überqueren?

- a nie
- b 1 bis 5 Mal
- c mehr als 5 Mal

Auswertung

nur a verhältnismässig einfach
a+b zum Teil schwierig
viele c schwierig

Die Überquerung von Strassen wird erschwert durch (Mehrfachantworten möglich):

- b fehlende Ampeln an Kreuzungen
- b einen Kreisell
- b zu breite Strassen (mehr als zwei Fahrspuren)
- b Abbiegende Autos, die zu beachten sind
- c zu viel Verkehr
- c zu schnelles Fahren der Autos
- c viel Lastwagen-Verkehr

Die Sicht ist:

- a durchwegs gut
- c verdeckt durch parkierte Autos
- c beeinträchtigt durch Hecken, Sträucher, Kuppen oder Kurven

Welche zusätzlichen Besonderheiten weist der Schulweg auf?

- a keine
- b Das Kind überquert zusätzlich Strassen, um zu Spielplätzen, Kiosken oder Geschäften zu gelangen
- b Bushaltestellen liegen ungünstig oder weit weg
- c Das Kind muss die Fahrbahn benutzen, da Trottoirs und Radwege fehlen

Verkehrssituationen wie hier ersichtlich gehören nicht in die Umgebung einer Schule. Wenn Sie Ihr Kind mal in die Schule fahren müssen, dann lassen Sie es doch in der Nähe aussteigen und den Rest des Schulweges alleine gehen.



MAMI + PAPI TAXI



Mit Ihrer Unterstützung werden wir Ihr Kind In kleinen Schritten zu einem sicheren Verkehrsteilnehmer hinführen können.



Bei Fragen kontaktieren Sie uns:

Regionalpolizei Wettingen-Limmattal
Verkehrsinstruktion
Landstrasse 89
5430 Wettingen

056 417 92 00
wettingen.posten@repol.ag.ch